



Verkehrsunfall auf der B 221 bei Geilenkirchen: Der 22-jährige Fahrer des Ford Fiesta aus Alsdorf wurde schwer verletzt.

Foto: Georg Schmitz

Schwerverletzter rief mit Handy um Hilfe

Auto im Graben – Fahrer eingeklemmt

Geilenkirchen. Schwere Verletzungen erlitt ein Pkw-Fahrer aus Alsdorf am Sonntag bei einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 221 in Höhe Schloss Breill.

Gegen Baum geprallt

Der 22-Jährige befuhr gegen 6.10 Uhr die B 221 von Boscheln kommend in Richtung Geilenkirchen. Vermutlich wegen Übermüdung verlor der Mann die Kontrolle über seinen Ford Fiesta und kam zunächst nach rechts auf den Grünstreifen. Nach der ersten Spurensicherung kam es davon ausgegangen werden, dass das Auto wieder nach links auf die Fahrbahn zurückfuhr, dann aber erneut nach rechts schiederte. Der Fiesta fuhr in den Graben und stieß dort mit

der Fahrerseite gegen einen Baum. Der 22-jährige in seinem Auto eingeklemmte Fahrer rief über sein Handy nach Hilfe herbei. Der Pkw wäre in der Dunkelheit in dem etwa zwei Meter tiefen Graben nicht so schnell entdeckt worden.

B 221 wurde gesperrt

Die Kräfte der alarmierten Feuerwehren Ubach und Boscheln befreiten den eingeklemmten Fahrer aus seinem Auto. Nach notärztlicher Versorgung am Unfallort brachte ein Rettungswagen den Schwerverletzten zum Geilenkirchener Krankenhaus. Während der Rettungsmaßnahmen wurde die B 221 zwischen Boscheln und Geilenkirchen für eine Stunde komplett gesperrt.

(S.4)